

Sammlung von Hermann Schmitz, Berlin.

Berolina hatte ihr seltsames Kleid angezogen. Oesterreichs Kaiser hatte...

In einem Restaurant der Friedrichstraße saßen acht Herren...

Da hatte ich mir ja eine nette Suppe eingebracht. Ich folgte dem...

„Ja, ich; und da wir ja unter uns sind, will ich Ihnen die Geschichte erzählen.“

„Selbstverständlich,“ riefen alle, am lautesten aber der Schreiber dieses.

„Also! Es war voriges Jahr im August. Seit zwei Jahren war ich verheiratet, aber noch immer lebten wir in den Hüttenwohnen.“

„Man gab aber auf meine Erklärung nicht das geringste, sondern sagte mir, ich sollte die Ankunft des Revierordnungsbeamten abwarten.“

„Was, Herr Werner? Sie sind unter die Radmarier gegangen? Das hätte ich nicht von Ihnen erwartet.“

„Aber wie? Reden heißt nichts, das mußte ich nur zu gut und hing deshalb gar nicht erst damit an.“

Da die dreidertel Stunden von uns abwachte, dachte meine Frau natürlich das Rad.

„Angesehen gelangte ich in das betreffende Haus, und es gelang mir äußerst leicht, das Rad zu erwischen.“

„Was geht Sie denn das Rad an,“ antwortete ich grob und ging weiter.“

„Endlich wollte uns die bekannte Transparenzlaternen mit den roten Lichtern. Auf der Polizeistube angelangt, wurde ich gleich dem Telegraphisten in's Verhör genommen.“

„Nach etwa zwanzig Minuten wurde mir die Ankunft des Herrn Verwalters mitgeteilt.“

„Was, Herr Werner? Sie sind unter die Radmarier gegangen? Das hätte ich nicht von Ihnen erwartet.“

„Aber wie? Reden heißt nichts, das mußte ich nur zu gut und hing deshalb gar nicht erst damit an.“

„Aber wie? Reden heißt nichts, das mußte ich nur zu gut und hing deshalb gar nicht erst damit an.“

„Aber wie? Reden heißt nichts, das mußte ich nur zu gut und hing deshalb gar nicht erst damit an.“

„Aber wie? Reden heißt nichts, das mußte ich nur zu gut und hing deshalb gar nicht erst damit an.“

lebendigen Thronendrüse, und stets plötzlich die Unterhaltung vom Dinner wieder auf und sagte:

„Rein Name ist Schälze,“ stellte er sich vor. Er war sehr nobel gekleidet und machte den besten Eindruck auf mich.“

„Der Mann kam wie gerufen. Ich fand das Rad sehr gut und den Preis nicht zu hoch, nämlich 90 Mark.“

„Ich war nicht gleich imstande, diesen Fragebogen zu beantworten, und wie es mir voram, sah ich augenblicklich nichts weniger als geistreich aus.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

der mit uns eine Gigarre rauchte, nahm plötzlich die Unterhaltung vom Dinner wieder auf und sagte:

„Rein Name ist Schälze,“ stellte er sich vor. Er war sehr nobel gekleidet und machte den besten Eindruck auf mich.“

„Der Mann kam wie gerufen. Ich fand das Rad sehr gut und den Preis nicht zu hoch, nämlich 90 Mark.“

„Ich war nicht gleich imstande, diesen Fragebogen zu beantworten, und wie es mir voram, sah ich augenblicklich nichts weniger als geistreich aus.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

hoffweisen, eintönigen Wirbel in den Ohren. Ich fühlte, wie die Furcht, die wirkliche, die entsehlende Furcht mich erfaßte, und die Haare sträubten sich...

„Der Kapitän unterbrach den Erzähler. „Vergeltung, mein Herr, wissen Sie etwas Naderes über das Trommeln?“

„Der Reisende entgegnete: „Ich weiß nichts, Niemand weiß etwas.“

„Ich komme zu meiner zweiten Furchterzählung. Es war im letzten Winter, in einem Walde des nordöstlichen Frankreichs.“

„Es war nach und nach finstter geworden. Ich sah nichts vor mir, nichts neben mir, und die fortwährend aneinanderhängenden Baumäste erfüllten die Nacht mit beständiger Räumen.“

„Und doch habe ich viele Todesgefahren bestanden, mich oft geschlagen, aber haben mich überfallen und liehen mich für tot liegen.“

„Rein Name ist Schälze,“ stellte er sich vor. Er war sehr nobel gekleidet und machte den besten Eindruck auf mich.“

„Der Mann kam wie gerufen. Ich fand das Rad sehr gut und den Preis nicht zu hoch, nämlich 90 Mark.“

„Ich war nicht gleich imstande, diesen Fragebogen zu beantworten, und wie es mir voram, sah ich augenblicklich nichts weniger als geistreich aus.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

„Ich durchquerte die großen Dünen im Süden von Margla. Eine der merkwürdigsten Gegenden der Welt.“

sein ganzes Fell straube sich. Der alte Feldhüter rief wie wahnsinnig:

„Und die beiden Frauen gingen plötzlich an, mit dem Hunde zu heulen.“

„Wir blieben unbeweglich und erwarteten mit gespanntem Ohr und klopfendem Herzen und beim lebhaften Geräusch zusammenfahrend, ein entsehlendes Ereignis.“

„Sofort wurde es still, aber dies Schweigen war noch entsehlender.“

„Da geschah ein furchtbarer Anfall in der Nähe, der alte Feldhüter hatte geschrien, und im selben Augenblick versammelten seine Söhne die Thüre.“

„Als zum Morgen blieben wir unbeweglich, sprachlos an derselben Stelle, denn die entsehlende Furcht hatte uns förmlich gelähmt.“

„Auf der Schwelle der Thüre lag mit einer Kugel im Kopf — der alte Hund.“

„Der Mann mit dem sonnenverbrannten Gesicht schweig und sagte dann nach einer kurzen Pause: „In jener Nacht hatte ich keine Gedanke zu befürchten, und doch möchte ich lieber die entsehlendsten Kämpfe bestehen, als jene furchtbare Minute noch einmal zu erleben.“

„Zwei Episoden von der letzten Parade in Straßburg werden den „Neuen Nachrichten“ mitgetheilt.“

„Der General hörte, daß dieser ein alter französischer Soldat sei und in seinem hohen Alter es sich noch zur Ehre schätze, die Fahne des Veteranenvereins zu tragen.“

„Man sprach sich aus. Der Alte legte seine Waffe und besah, mein Zimmer in Ordnung zu bringen.“

„Ich war glücklich, gerade an diesem Abend برگelommen zu sein und dem Schauspiel dieses abergläubischen Schredens beizumohnen.“

„Am Herdfeuer schlief ein alter, borstiger, fast blinder Hund, die Nase auf die Feste gedrückt.“

„Trotz all meiner Anstrengung, sie zu beruhigen, sah ich doch, daß ein tiefer Schreden die Leute im Bann hielt.“

„Alle Unrechtfertigkeit findet nur dann einen richtigen Abschluß, wenn die Wahrheit mit ganzer Schärfe eintritt.“

Die Furcht.

Von Gustav Dr. Hauptmann.

Nach dem Mittagessen stieg man auf die Schiffbrücke. Vor uns das Mitteländische Meer, nicht eine Stelle traufelte sich, die endlose Fläche beleuchtete ein großer, heller Mond.